

RE: everybody needs somebody // "Oh Eigentlich frühstücke ich schon, aber momentan hat es mir etwas den Appetit verloren. Sagt man das so?" fragte sie und dachte kurz über ihren Satz nach.

"Heimweh hab ich eigentlich nicht, es fällt mir nur schwer mich einzugewöhnen. Alle sind sehr nett, das ist es also nicht, aber der Unterricht fällt mir schwer, da ich vieles nicht richtig verstehe." gab sie zu und zuckte mit den Schultern.

Ellie lachte. "Keine Sorge, dein Geheimnis ist bei mir sicher. Ich lese auch gern. Überwiegend Muggelbücher im Bereich Fantasy oder Liebesromane. Meine Oma war ein Muggel, sie hat mir als Kind immer aus den Muggelkinderbüchern vorgelesen." erzählte sie und lächelte dabei glücklich. Dies war eine schöne Erinnerung an ihre Großmutter, im Gegensatz zur letzten.

"Ich reite gerne, am liebsten am Strand. Aber auch überall sonst. Madame Carpet, also meine Mutter, hat immer das Beste für mich gewollt und mir alles gegeben was ich mir erträumen konnte." Sie war sehr froh das Genevive sie gefunden hatte, damals auf dem Schlachtfeld. Ihr hätte nichts Besseres passieren können.

"Frankreich vermisse ich kaum. Ich hatte dort keine Freunde, dadurch das ich viel herum gekommen bin, war ich kaum auf einer normalen Schule. Madame Carpet hat mich zuhause unterrichtet und ich war nur kurz auf der Beauxbatons. Ich kam im Unterricht nicht hinterher und diese Perfektion dort fand ich schrecklich. Als Madame Carpet meinte wir könnten hier her, war ich froh drüber und hoffte auf einen Neuanfang, allerdings scheine ich die Klasse wiederholen zu müssen. Meine Noten sind lausig." endete Ellie ihren Monolog und schwieg dann. Sie hatte hier noch nie so viel über sich selbst gesprochen und sie war ein wenig nervös, wie Rowena darauf reagieren würde.